



HVBG

HVBG-Info 05/1992 vom 14.02.1992, S. 0455 - 0461, DOK 751.34/017-BGH

**Regreß nach §§ 116, 119 SGB X - Inkrafttreten des § 62 SGB VI -
BGH-Urteil vom 10.12.1991 - VI ZR 29/91**

Regreß nach §§ 116, 119 SGB X - Inkrafttreten des § 62 SGB VI;
hier: BGH-Urteil vom 10.12.1991 - VI ZR 29/91 -
Der BGH hat mit Urteil vom 10.12.1991 - VI ZR 29/91 - folgendes
entschieden:

Leitsatz:

§ 62 SGB VI ist dahin auszulegen, daß der Leistungsträger mit
Wirkung ab 1. Januar 1992 nicht mehr gehindert ist, von dem
Schädiger bzw. dessen Haftpflichtversicherer die Zahlung von
Beiträgen zur Rentenversicherung auch dann zu verlangen, wenn der
Verletzte, für den infolge verletzungsbedingter
Arbeitsunfähigkeit keine Beiträge mehr abgeführt werden, eine
"unfallfeste Position" erlangt hat (Ergänzung zum BGH-Urteil vom
30.6.87 - VI ZR 42/86 = in BGHZ 101, 207-215 = HV-INFO 1987, S.
1629-1635).

siehe auch:

Rundschreibendatenbank DOK-NR.:

RSCH00002690 = Schreiben an die Hauptverwaltungen vom 13.02.1992